

Einladung zur Veranstaltung



„Von allen Ufern“

Gemeinschaftliches Wohnen - bezahlbar und barrierefrei für FLINTA* mit und ohne Behinderungen! ANGESPROCHEN SIND ALLE BERLINER*INNEN und die, die es werden wollen

FLINTA* sind: Frauen, Lesben, Intergeschlechtliche -, nonbinäre -, trans - und asexuelle Personen

Im Mittelpunkt stehen zwei Grundfragen: Welche Möglichkeiten gibt es, um Projekte im Wohnungsbestand umzusetzen? Wie wollen wir wohnen? - Bedarfsermittlung

Am Freitag 25. September um 17.00 Uhr informiert Frau Sternberg von der Netzwerkagentur Generationenwohnen - Stattbau über Möglichkeiten den Wohnungsbestand zu nutzen.

Die Bestandsnutzung kommt ohne kostspielige und langwierige Neubauprojekte aus. Die Veranstaltung versteht sich als Auftaktveranstaltung. Im Folgenden gibt es jeden 2. und 4. Freitag im Monat die Möglichkeit an der Umsetzung - von der Idee zur Wirklichkeit - zu arbeiten.

Ein Angebot der Gruppe „Von allen Ufern“ für Frauen über 50 von Stadtteil- und Seniorenangeboten. Moderation: Ulrike Haase. Das Bezirksamt weist ausdrücklich darauf hin, dass dies lediglich ein Unterstützungsangebot ist. Es liefert kein „Schlüsselfertiges“ Wohnprojekt. Die Umsetzung des Projekts bedarf der Selbstverantwortung und Selbstbestimmung der Interessierten*.

Informationen zum Veranstaltungsort: Begegnungsstätte (BGS) Gitschiner Str. 38, 10969 Berlin, zwischen den U-Bahnhöfen Prinzenstraße und Kottbusser Tor. U-Bahn U1 oder U3 (ggf. U12) Achtung!!! U-Prinzenstr. steht lediglich ein Aufzug in Richtung U-Bhf Warschauer Str. zur Verfügung. Wer von der Warschauer Str. mit Rollstuhl oder sonstigen Hilfsmitteln zum Gehen kommt, sollte am Kotti aussteigen. Busverbindung: Bus 140, Haltestelle U-Bhf Prinzenstraße. Die BGS in der Gitschiner Str. 38 und der zugehörige Garten sind barrierefrei berollbar. Die Toiletten sind geräumig und mit Haltegriffen versehen, allerdings nicht rollstuhlgerecht.

Die Veranstaltung wird unterstützt vom: Netzwerk behinderter Frauen Berlin e.V.,

